

[40436.] Ende dieses Monats erscheint in unterzeichnetem Verlage:

Heraldisches Alphabet

von

Ad. M. Hildebrandt,

herzogl. sächs. Professor, Redacteur des „Herold“, vieler gelehrten Gesellschaften ordentl. corresp. u. Ehren-Mitglied.

Zweite vermehrte Auflage.

25 Tafeln in Tondruck, 1 Tafel in Farbendruck mit Text. Elegant cartonnirt in Futteral 7 M. 50 S.

Das Streben, die Kenntniß der Heraldik in immer weitere Kreise zu tragen, ist eine ebenso interessante als erfreuliche Erscheinung unserer Zeit; was zwei Jahrhunderte vernachlässigt haben, kommt nicht allein jetzt wieder zu Geltung, sondern dem Ende dieses Jahrhunderts ist es noch beschieden, die Heraldik zur höchsten Blüthe zu entfalten und sie wieder zur Genossin der bildenden Künste zu machen.

Für Anfertigung von Diplomen, bei Erzeugnissen der Goldschmiedekunst und Metallindustrie, bei Steingravirungen, Holzschnitzereien, Majoliken und Porzellan, gemalten und geschliffenen Gläsern, Arbeiten in Meerscham u. Elfenbein, gepreßten Lederwaaren, Handstickereien, wie überhaupt bei Erzeugnissen der Textilindustrie kommen daher solche Initialen mit den entsprechenden Wappen und heraldischen Verzierungen, wie sie obiges Werk bringt, täglich mehr in Gebrauch. Dasselbe hat seit Jahren gefehlt und wurde antiquarisch mit dem zehn- und mehrfachen Preise dessen bezahlt, was die gegenwärtige Auflage kostet. — Die Zeit für den Vertrieb ist in der beginnenden Herbstsaison eine sehr günstige.

Gleichzeitig empfehle ich wiederholt das kürzlich in meinem Verlage erschienene Werk, welches ich nur auf Verlangen versende und vielen Sortimentshandlungen noch unbekannt sein dürfte:

Wahl- und Denksprüche,

Feldgeschreie, Lofungen, Schlacht- und Volksrufe, besonders des Mittelalters und der Neuzeit.

Gesammelt, alphabetisch geordnet und erläutert

von

J. Dielitz,

königl. preuß. geh. Regierungsrath und Generalsecretär der königl. Museen.

61 Bogen in gr. 4^o. 1884.

24 M. ord. Ausgabe auf Geldernpapier in Liebh.-Halbfrzbd. 50 M. ord.

Se. k. k. Hoheit Friedrich Wilhelm, Kronprinz des Deutschen Reiches und von Preußen gewidmet.

Einige Auszüge aus der Presse:

Es ist ein Werk des umfassenden Wissens und enormen Fleißes, ein origineller hochwichtiger Beitrag zur Culturgeschichte, ein lexikalisches Nachschlagewerk, das in seiner Art an erschöpfender Vollständigkeit wie für den praktischen Gebrauch erleichternder Anordnung nicht zu übertreffen sein dürfte. Für jeden Gebildeten wird diese Sammlung von hohem Interesse

Einundfünfzigster Jahrgang.

sein, welche auch eine so große Fülle von Aussprüchen schlichter Lebensweisheit, voll tiefen ethischen Gehalts, voll echter Frömmigkeit, voll reicher Erfahrung in knapper, zusammenge-drängter Form in sich schließt.

Vossische Zeitung in Berlin.

Das vorliegende, prachtvoll ausgestattete Werk ist unseres Wissens nach das erste dieser Art. — Es braucht nicht noch hinzugefügt zu werden, daß der berühmte Herr Verfasser mit dieser Spruchsammlung ein einzig dastehendes Werk lieferte, welches keine Bibliothek, kein Museum, kein Freund der Heraldik entbehren kann und das sicher auch im Auslande die ge-bührende Verbreitung finden wird.

Zeitschrift für Museologie in Dresden.

Eine höchst anregende und belehrende Nachschlagequelle, abgesehen von allen anderen Vorzügen. Derartige Werke des Verlegers sind eine Fierde des deutschen Verlages überhaupt und eine solche ist auch dieses.

Deutsche Heereszeitung in Berlin.

Ein prächtig ausgestattetes, heraldisches Werk, auf das wir weitere Kreise aufmerksam machen zu müssen uns angeregt fühlen, da es nicht bloß für die Männer von Fach, sondern für die ganze Culturgeschichte von höchster Bedeutung ist und in welchem die sogenannten Devisen nicht bloß der hervorragendsten Geschlechter, Corporationen, Innungen, Zünfte, Städte, Akademien, Universitäten und vor Allem geschichtlich bedeutender Männer gesammelt und alphabetisch geordnet, sondern auch, wo sie fremden Sprachen angehören, übersezt, die Träger genannt und, was besonders hervorzuheben, erläutert und erklärt sind; wo irgend möglich, ist auch der geschichtliche Ursprung beigefügt. Nicht weniger als 18,000 solcher Wahlsprüche sind hier zusammengetragen und der Werth des Ganzen ist überdies durch ein alphabetisches Verzeichniß der Träger der Devisen noch ganz wesentlich erhöht, sodaß das Werk als ein Schmuck der heraldischen Literatur bezeichnet werden darf.

Ueber Land und Meer in Stuttgart.

Bei so günstigen Beurtheilungen wird sich dieses Prachtwerk für nächste Weihnachten als ganz besonders abfahfähig bewähren.

Frankfurt a/M., August 1884.

Wilhelm Rommel.

[40437.] Am 24. cr. erscheint in meinem Verlage, wie alljährlich zur Eröffnung des Berliner Salons, der:

Illustrierte Katalog

der

57. Ausstellung

der

Königl. Akademie der Künste zu Berlin.

Da die grösste Anzahl der Reproduktionen diesmal direct nach den Originalen auf autotypischem Wege hergestellt wurde, so wird die illustrative Ausstattung des Kataloges bei der ausserordentlich niedrigen Preisnormirung gewiss Aufsehen erregen.

Ich liefere den Katalog:

1 M. 50 S. ord. mit 1 M. netto und 13/12.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 19., den 19. August 1884.

Rud. Schuster,
Kunstverlag.

[40438.]

Hinrichs' Weihnachts-Catalog 1884.

Eine Auswahl deutscher Werke,

welche sich

besonders zu Geschenken eignen.

Erste Abtheilung.

Kinder- und Jugendschriften.

Für das Alter bis zu 7 Jahren.

Für das Alter von 8 bis 11 Jahren.

Für das Alter von 12 bis 15 Jahren.

Schriften für die reifere weibliche Jugend.

Koch- und Wirthschaftsbücher.

Schul-Atlanten.

Spiel- und Sportliteratur.

Zweite Abtheilung.

Encyklopädien. — Literaturgeschichte.

Theologie. — Erziehungslehre.

Naturwissenschaften und Astronomie.

Länder- und Völkerkunde.

Geschichte, Mythologie etc.

Biographien, Memoiren, Briefwechsel.

Schöne Wissenschaften. — Gesammelte

Werke belletristischen und vermischten

Inhaltes. — Gedichte. — Dramatische

Werke. — Romane, Märchen, Sagen etc.

Schöne Künste. — Kupferwerke.

Hand-Atlanten.

Neunundzwanzigste,

vermehrte und verbesserte Auflage.

3 Bogen Text in kl. 4^o. mit ca. 3000 Titeln, nebst ca. 6 Bogen Inserate, eleg. geheftet.

Preis 50 S.

Partie-Baar-Preise:

ohne Firmaänderung geheftet

10 Ex. 2 M. — S., | 50 Ex. 5 M. 50 S.,

25 „ 3 „ 50 „ | 75 „ 7 „ — „

inclusive Firmaänderung geheftet

100 Ex. 9 M., | 300 Ex. 25 M.,

200 „ 17 M., | 500 „ 41 „

Von 500 ab je 50 mehr 4 M.

Vorzüge unseres Weihnachts-Kataloges.

1. Aeltester und deshalb am meisten bekannter Katalog.

2. Uebersichtlicher und bis auf die neueste Zeit fortgeführter Text.

3. Billigste Partiebezüge (bei 100 Expl. à Expl. nur 9 S.).

4. Portosatz bei Versendung unter Kreuzband nur 10 S.

Die Firmen der Besteller werden wie bisher mit genauer Angabe der Strassen und Hausnummern auf dem Umschlage abgedruckt und nur

bei Partien unter 100 Exemplaren mit 1 M. berechnet.

(Der Weihnachts-Katalog erscheint Ende October.)

Leipzig, im August 1884.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.